



- Spartenversammlung und Rückblick
- Vereinsmeisterschaften 2007
- Bilanzen aller Mannschaften
- Michael Ranke gewinnt die TOP TWENTY
- „Was sagst Du dazu?“
- Telefonliste
- Terminkalender

Kleiner Rückblick auf die abgelaufene Saison - Spartenversammlung

Was bietet sich für eine kurze Rückschau auf das abgelaufene Jahr besser an als ein Blick in das Protokoll der Spartenversammlung. Diese Veranstaltung im Mai ist für viele Aktive von uns auch gleichzeitig der inoffizielle Abschluss der Serie, denn danach geht's für viele raus aus der Halle und ab in den Garten. Was war also los in der Saison 2006/2007?

Wie immer eröffnet der Spartenleiter die Veranstaltung mit seinen Ausführungen zu den Aktivitäten. Adolf konnte denn auch eine Reihe von Aktionen aufzählen, die Abseits des Spielgeschehens stattgefunden haben. Zu nennen sind hier u.a. die nun schon fast zum Standard gewordene Fahrt in die Lüneburger Heide sowie unser Ping-Pong-Ball, der in seiner fünften Auflage nichts an Attraktivität verloren hat. Deshalb wird es vermutlich auch in diesem Jahr zu einer Neuauflage kommen. Außerdem richtete unsere Sparte erneut eine ganze Reihe von Turnieren auf Kreis- bzw. Bezirksebene aus. Der Dank von Adolf richtete sich ausdrücklich an die Vielzahl von Helfern, ohne die dieses natürlich nicht möglich gewesen wäre.

Der Spielbetrieb

Am Spielbetrieb nahmen 6 Herren-, eine Damen- und 5 Jugend/Schüler-Mannschaften teil. Mit unterschiedlichem Erfolg, wie vom Jugendwart und den Mannschaftsführern zu erfahren war. Die Saison für die Jugend- und Schüler verlief eher unspektakulär und meist liefen die Mannschaften im Mittelfeld mit Trend nach oben ein. Einzig die Jugendmannschaft musste sich mit dem letzten Platz – allerdings in der Bezirksklasse – zufrieden geben. Dies lag hauptsächlich daran, dass sich erst kurz vor Saisonstart herausstellte, dass zwei Leistungsträger nicht mehr zur Verfügung standen. Dieser ärgerlichen Tatsache zum Trotz gelang es, eine Mannschaft zusammenzustellen, die die Saison bis zum Ende durchhielt – trotz der fehlenden sportlichen Erfolge. Eine Leistung, die sicherlich nicht selbstverständlich ist und deshalb auch entsprechend gewürdigt wurde.

Bei den Herren lief es sportlich kaum anders, obwohl die Ziele vor Beginn der Saison mit Sicherheit teilweise höher gesteckt waren. Fast alle Trupps liefen im mehr oder weniger breiten Mittelfeld ihrer Staffel ein. Somit bleibt Luft nach oben, die wir in der neuen Saison reichlich nutzen sollten. Die 1. Mannschaft möchte sicherlich um die vorderen Plätze mitspielen, um das Ziel des Aufstiegs in die Bezirksliga nicht aus den Augen zu verlieren. Das dieses möglich ist haben unsere Jungs mit zwei Siegen zum Auftakt der neuen Saison 2007/08 bereits bewiesen. Auch die 2. Mannschaft wird sicherlich versuchen, einen besseren als den 6. Platz in der Kreisliga zu belegen. Das sollte gelingen, wenn die 3 Top-Spieler eine ähnlich gute Leistung wie im letzten Jahr bringen können und der Rest der 2ten ihre

Einzelbilanzen wenigstens im ausgeglichenen Bereich halten. Für die 3. bis 5. Mannschaft sollte – aus meiner Sicht – das Ziel lauten, wenigstens eine Mannschaft mittelfristig wieder aus der 2. Kreisklasse heraus zu bekommen. Die in der abgelaufenen Saison durch Verletzungen und Krankheiten arg gebeutelte 6. Mannschaft sollte kein Problem haben, das Ergebnis zu verbessern und aus den Tabellen-Niederungen der Staffel aufzusteigen.

Für unsere Damen war es eine aus verschiedenen Gründen wohl eher unterirdische Saison. Deshalb einigte man sich auf eine Wettspielpause, so dass für die neue Serie keine Damenmannschaft gemeldet wurde. Hier bleibt zu hoffen, dass unsere im Training wirklich sehr engagierten Damen auch wieder Lust bekommen, sich mit anderen Mannschaften sportlich zu messen.

Neuwahlen

Dieser immer wieder gerne genommene Tagesordnungspunkt konnte auch in diesem Jahr recht zügig abgewickelt werden. Neu in der Spartenleitung ist Stefania Massaro, die sich für das neue Amt der stellvertretenden Jugendwartin zur Verfügung stellte. Stefania wird unseren Jugendwart Uwe Büsing in der Bewältigung der „Tagesgeschäfte“ unterstützen. Ebenfalls erstmals in Amt und Würden in unserer Sparte ist Holger Neumann, der den bisherigen Amtsinhaber Markus Anke als stellv. Spartenleiter ablöste. Markus musste sich aus beruflichen Gründen aus dem Amt zurückziehen. Im Amt bestätigt wurden Karl Pettenpaul als Kassenwart und Uwe Büsing als Jugendwart. Peter Einhaus übernimmt für 2 Jahre das Amt des Kassenprüfers.

Diskussionen

Gab es nicht. Oder halt. Doch. Ganz kurz wurde über Pläne des TTVN diskutiert, jeden Verein wie im Fußball dazu zu verpflichten, einen ausgebildeten Schiedsrichter für verschiedene Veranstaltungen zu stellen. Die Bandbreite der Meinungen zu diesem Anliegen war relativ breit und kann an dieser Stelle nicht wiedergegeben werden. Über Sinn oder Unsinn einer solchen Regelung kann jedoch leidenschaftlich diskutiert werden – ähnlich wie bei den dicken Bällen. Letztlich einigte sich die Versammlung auf abwarten, denn die genauen Regularien waren noch nicht bekannt.

Zusammengefasst war es also eine recht ruhige Saison, die sportlich eher mit durchschnittlichen Ergebnissen abgeschlossen wurde. Der erfolgreiche Einstieg in die neue Saison macht jedoch Mut, dass es an dieser Stelle im nächsten Jahr positiveres zu berichten gibt. Ich wünsche allen einen erfolgreichen Saisonverlauf. (DG)

1. Mannschaft

Bilanzen	Rück	Gesamt
Anke, Markus	9:5	21:11
Halla, Peter	12:6	22:14
Steinhof, Christoph	4:12	11:22
Vogl, Christopher	9:9	18:16
Sprado, Karl-Heinz	12:6	21:11
Oetterer, Karl-Heinz	7:7	15:12
Ersatz	3:4	4:15
Doppel	13:15	30:29



1. Bezirksklasse Staffel 4		Spiele	Punkte
1	SC Schwalbe Möllenbeck	30:6	153:85
2	Post SV Stadthagen	26:10	147:105
3	TSV Hohenrode	24:12	141:105
4	TV Bergkrug II	24:12	130:110
5	SV Obernkirchen	21:15	142:122
6	SG Rodenberg II	20:16	131:116
7	SC Deckbergen-Schaumburg	11:25	115:138
8	TuS Jahn Lindhorst	10:26	98:139
9	VfL Bad Nenndorf	10:26	103:146
10	TuS Germania Hohnhorst	4:32	63:157

2. Mannschaft

Kreisliga B		
1	TuS Lüdersfeld	32:4 155:67
2	TuS Fortuna Lauenhagen	28:8 146:87
3	TSV Hagenburg IV	27:9 140:99
4	TTC Volksen	20:16 120:129
5	Post SV Stadthagen II	19:17 137:109
6	SV Obernkirchen II	16:20 120:125
7	TTC Borstel II	15:21 130:139
8	VfL Bückeburg	14:22 117:131
9	TuS Concordia Hülsede	5:31 69:155
10	SG Rodenberg IV	4:32 63:156

RÜCKRUNDE „NUR“ MIT 7:11 BEENDET

Nachdem die Saison 2005/2006 zunächst geprägt war durch den Abstiegskampf, den wir erst durch eine tolle Serie in der Rückrunde beendet hatten, war die aktuelle Spielzeit eher sehr ausgeglichen und unspektakulär. Nach 9:9 in der Vorrunde dieser Spielzeit und einer eklatanten Doppelschwäche, keimte zunächst die Hoffnung auf, die Rückrunde mit einem besseren Ergebnis und damit mit einem Platz im ersten Tabellendrittel zu beenden. Dazu wurden zunächst die Doppelpaarungen umgestellt. Dies brachte zwar einen ansehnlichen Erfolg, dennoch beendeten wir die Rückrunde mit „nur“ 7:11 Punkten, was uns letztlich insgesamt den 6. Tabellenplatz einbrachte ... jenseits von Gut und Böse.

Die Doppelumstellung hat zumindest zum Teil gewisse Erfolge gebracht. Während die Gesamtbilanz im Doppel in der Vorrunde mit 12:18 Spielen noch negativ war, konnten wir in der Rückrunde dieses Ergebnis in Etwa umdrehen und erzielten 16:12 Spiele.

Zur Ursachenforschung kann nur festgehalten werden dass es zweifellos ein gewisses Gefälle gibt zwischen den Plätzen 1 bis 3 [bemerkenswert hier: Michael (1) mit Platz 4 in der Gesamtrangliste und 20:11 Spielen, sowie Peter (2) mit Platz 6 und 21:14 Spielen – *Anmerk. d. Red.: Hier darf der Autor sein Licht nicht unter den Scheffel stellen, denn immerhin landete er (Holger) als Spieler des mittleren Paarkreuzes auf Rang 19 von 73; die anderen SV Oler bitte nicht suchen*], die mit insgesamt 64:32 Spielen punkten konnten, während unsere Spieler Nr. 4 bis 6 lediglich mit 24:59 gewonnenen Spielen aufwarten konnten. Dies soll natürlich keine Kritik an einzelnen Spielern sein, sondern nur die Situation darstellen ... und Ansporn für die neue Saison sein.

Wir haben in diesem Bereich also einen gewissen Nachhol- und vielleicht auch Trainingsbedarf.

Insgesamt kann man mit dem Verlauf der Saison zufrieden sein. Abstieg war nie ein Thema und Aufstieg kann es wohl auch nur in Zukunft sein, aber wir werden weiter intensiv an uns arbeiten und versuchen, die Saison 2007/2008, hoffentlich mit gleich starker Besetzung, anzugehen um weitere Schritte nach vorne zu machen...

Zum Abschluss sei noch angemerkt, dass natürlich auch Mannschaftskameraden aus der Dritten und Vierten, Waldemar, Dietmar, Holger Schunke und Uwe uns bei Ausfällen tatkräftig unterstützt haben und mit viel Einsatz auch den ein oder anderen Punkt erkämpfen konnten. An dieser Stelle nochmals unser herzliches Dankeschön an Euch. (hn)

Bilanzen	Rück	Gesamt
Michael Ranke	11:7	22:10
Peter Einhaus	10:7	21:14
Holger Neumann	11:4	22:8
Hajo Mevert	4:11	9:23
Klaus Walschek	4:9	7:18
Dirk Grabsch	3:9	8:18
Ersatz	1:0	4:4
Doppel	16:12	28:30

SCHAUMBURG-POKAL

Seit Jahren – nach Rücksprache mit den Mannschaftsführern – melden wir drei Mannschaften zum Wettbewerb um den Schaumburg-Pokal. Unsere Erste kam dabei zweimal hintereinander in die Endrunde (Halbfinale). Doch dieses Jahr musste sie (ausgerechnet am Freitag, dem 13.) im Viertelfinale die Segel streichen gegen den klassenhöheren TSV Algesdorf (sh. „TT INFO“ Nr. 48). Unsere Kreisliga-Mannschaft um Holger Neumann sowie die Mannen um Waldemar schieden bereits in der 2. Runde aus. Auf unserer Homepage konnte man lesen: SVO II feierte einen souveränen Sieg in Beckedorf. Mit 9:1 schlugen wir deren 2.Mannschaft aus der 1.Kreisklasse. Das Aus dann in der 2. Runde. Die um eine Klasse höher spielenden Gäste von Hesse II besiegten uns klar mit 3:9 Punkten. Allein Peter

(2x) und Holger sorgten für die gewonnenen Spiele auf unserer Seite. Allerdings gingen immerhin 12 der verlorenen Sätze nur mit 2 Bällen Unterschied gegen uns aus.

Die 4. Mannschaft (als SVO 3 im Pokal) hat die nächste Pokalrunde erreicht. Nach einem sehr spannenden Spiel hieß es am Ende 9:7 gegen die äußerst sympathischen und fairen Gäste der Kreisliga Mannschaft aus Möllenbeck. Für die Punkte sorgten Dietmar (4), Waldemar (3) und je einmal Uwe und Karl. Wir freuen uns auf einen attraktiven Gegner in der nächsten Runde.

In der zweiten Runde gegen Ahe-Kohlenstädt (Bezirksliga) blieb die Pokalsensation aus. Die 5:0 Vorgabe reichte diemal lediglich zum Gewinn von 4 Sätzen. Am Ende konnte der Bezirksligist mit 9:0 an die Weser zurückkehren. (go/hjm)

VEREINSMEISTERSCHAFTEN 2007



Fest in seinen Händen, Torstens ("Schuuuulz") erste Vereinstrophäe

Mehr als 20 Spieler bei unseren Doppel-VM am Freitag und dann enttäuschende 9 Spieler am Samstag – dass sind die ernüchternden Teilnehmerzahlen unserer Vereinsmeisterschaften in diesem Jahr. Gründe dafür gibt es natürlich wie immer viele, aber vermutlich war in diesem Jahr das Wetter einfach zu gut, um am Samstag mehr Spieler in die Halle zu locken. Dieser Tag ist als Spieltag von vielen Aktiven sowieso nicht geliebt. Und nach dem Sommer muss man eigentlich sagen, dass es alle VM-Verweigerer vermutlich richtig gemacht haben, dem Garten den Vorzug vor der Halle zu geben, denn so viele schöne Tage gab es danach ja wirklich nicht mehr.

Nach dem Motto – „Wenn ihr nicht zur VM kommt, dann kommt die VM halt zu euch“ – werden wir im nächsten Jahr deshalb über eine neue Termingestaltung nachdenken. Evtl. spielen wir dann wieder am Montag und Freitag, also ganz normal an unseren Trainingsabenden. Oder aber die VM muss zu einem früheren Zeitpunkt, d.h. in der schlechten Jahreszeit, stattfinden. Auch damit werden wir es nicht allen recht machen können. Aber es wäre schon ein Erfolg, wenn bei beiden Wettbewerben wieder dauerhaft eine Teilnehmerzahl > 15 zu verzeichnen wäre.



Das Lächeln der Sieger - oben Torsten und Markus, unten Christopher



So – genug der Vorrede, denn gespielt wurde natürlich auch. In gemütlicher Runde am Samstag konnte vor Spielbeginn zunächst in aller Ruhe über den Modus diskutiert werden,

denn ein Doppel-ko-System mit nur 9 Spielern macht eher wenig Sinn. Nach kurzer Absprache wurde Einigung darüber erzielt, den Vereinsmeister nach einer Gruppenphase im einfachen ko-System zu ermitteln. Dies ermöglichte jedem eine ausreichende Anzahl von Spielen und erlaubte es gleichzeitig, die Veranstaltung in überschaubarer Zeit durchzuführen. Trotz (oder gerade auf Grund) der geringen Teilnehmerzahl war es dann jedoch ein sehr schönes Turnier, das allen Beteiligten viel Spaß gemacht hat. Es gab eine ganze Reihe spannender und ausgeglichener Spiele mit teilweise unerwartetem Ausgang. Dazu gehörten sicherlich die Vorrundenergebnisse von Christopher Vogl, denn hier musste er sich doch richtig quälen. Gegen Michael Ranke gab es eine 0:3-Niederlage, gegen Peter Einhaus reichte es gerade noch zu einem knappen 3:2. Im anschließenden k.o.-System ließ Christopher dann jedoch nichts mehr anbrennen und wurde durch klare Siege über H.J. Mevert, Michael Ranke und Peter Einhaus neuer Vereinsmeister. Platz 2 ging an Peter, gefolgt von K.H. Oetterer auf Platz 3.



Das waren dieses Jahr tatsächlich alle Teilnehmer an den Einzelwettbewerben (Samstag, 28.April, bei hochsommerlichen Temperaturen!)

Im Doppel feierten Torsten Schwarze und Markus Anke ihren ersten gemeinsamen Erfolg. Zunächst gab es zwar ein wenig Anlauf- bzw. Abstimmungsprobleme, denn in der Gruppenphase gab es eine eindeutige Niederlage gegen Werner Hoffmann und K.H. Oetterer. Dies war jedoch die einzige Schwäche, die unsere neuen Doppel-Vereinsmeister während des Turniers zeigten. Alle weiteren Spiele, darunter auch das Endspiel gegen J.O. Schröter und Peter Einhaus, wurden souverän gewonnen. Platz 3 ging an Rainer Kramer/Christopher Vogl, gefolgt von Werner Hoffmann und K.H. Oetterer. (DG)

Im Doppel feierten Torsten Schwarze und Markus Anke ihren ersten gemeinsamen Erfolg. Zunächst gab es zwar ein wenig Anlauf- bzw. Abstimmungsprobleme, denn in der Gruppenphase gab es eine eindeutige Niederlage gegen Werner Hoffmann und K.H. Oetterer. Dies war jedoch die einzige Schwäche, die unsere neuen Doppel-Vereinsmeister während des Turniers zeigten. Alle weiteren Spiele, darunter auch das Endspiel gegen J.O. Schröter und Peter Einhaus, wurden souverän gewonnen. Platz 3 ging an Rainer Kramer/Christopher Vogl, gefolgt von Werner Hoffmann und K.H. Oetterer. (DG)

<u>Vereinsmeister Doppel</u>		<u>Vereinsmeister Einzel</u>
M. Anke / T. Schwarze	1	Christopher Vogl
P. Einhaus / J.O. Schröter	2	Peter Einhaus
C. Vogl / R. Kramer	3	Karl-Heinz Oetterer



3. Mannschaft

2. Kreisklasse -A-	Spiele	Punkte	SVO 3 gegen
1. TSG Ahe-Kohlenstädt II	137:48	28:4	3:9
2. MTV Messenkamp II	132:70	25:7	6:9
3. TSV Algesdorf IV	125:85	22:10	2:9
4. TTC Wölpinghausen III	118:88	21:11	1:9
5. TSV Hesper IV	101:98	16:16	8:8
6. TV Bergkrug V	103:96	15:17	2:9
7. SV Obernkirchen III	90:110	11:21	----
8. TTC Volksen II	52:129	6:26	9:6
9. SC Deckbergen-Schaumb.	10:144	0:32	9:0

DROHENDER ABSTIEG ?!?!?

Während sich die Vorrunde noch relativ gemütlich anließ und mit einem 6. Platz das sichere Ufer erreicht zu sein schien, so ließ die Staffelsitzung zur Rückrunde aufforchen. Vermutlich werde die Staffel aufgelöst und die letzten **drei** müssten absteigen. Noch kein Problem, denn wir hatten ja drei Mannschaften hinter uns. Dachten wir. Aber die Bergkruger haben sich ob dieser Aussicht schnell Verstärkung geholt und fortan fast jedes Spiel gewonnen. Da konnten wir nicht mithalten und stehen nun als drittletzter auf Platz 7. Steigen wir nun tatsächlich ab? Wir hoffen natürlich, dass uns eine andere Entscheidung noch davor rettet. (R.B.)

Gemäß der Einteilung durch den Kreissportreferenten bleibt dieses Team auch in der Saison 2007/08 in der 2. Kreisklasse.

	Einzel	Vor	Rück	Gesamt
1. (2)	Holger Schunke	10:4	3:10	13:14
2. (1)	Andreas Papenhausen	4:11	1:13	5:24
3. (4)	Stephan Eckert	5:4	6:6	11:10
4. (5)	Nico Mancuso	7:2	5:5	12:7
5. (3)	Roman Blaume	3:10	7:4	10:14
6. (6)	Torsten Schwarze	3:5	2:8	5:13
	Ersatz	6:2	3:1	9:3

Doppel	Rück
Holger/Andreas	4:4
Stephan/Roman	3:5
Nico/Torsten	4:3
Andere	2:0

(Links in Klammern die Aufstellung der Hinrunde)



4. Mannschaft

RÜCKRUNDE WESENTLICH ERFOLGREICHER

Es wurde der 4. Platz erreicht punktgleich mit Lüdersfeld. Die Rückrunde war wesentlich erfolgreicher mit 14:4 nach 11:7 Punkten aus der Hinrunde. Nur gegen den Staffelsieger Strücken wurde verloren. Doppel 1 (Horst/Dietmar) war mit einem anderen Doppel mit 8:1 an erster Stelle. Waldemar mit 13:3 Siegen an 2. Stelle im oberen Paarkreuz.

Bilanzen	Rück	Gesamt
Waldemar Gottschick	13:7	22:13
Dietmar Haverland	9:6	18:12
Horst Sassenberg	10:3	20:8
Uwe Büsing	6:6	10:16
Jörg Ostermeier	5:7	11:11
Karl Pettenpaul	4:8	8:12
<i>Doppel</i>	<i>16:10</i>	<i>29:22</i>
Dietmar/Horst	8:1	
Waldemar/Jörg	3:4	
Uwe/Karl	4:4	

Als besonderes Erlebnis gestaltete sich das letzte Punktspiel gegen Borstel 3 (Hoffmann, Blaue, Niermann usw.). Diese Mannschaft spielte gegen uns ihr letztes Punktspiel, da alle Mannschaftsmitglieder über 70 Jahre alt sind. Unter Videoaufnahmen und vielen Photographien fanden die Spiele statt und man trennte sich 8:8. Anschließend wurden wir zu Pizza und Bier eingeladen. Ein schöner Saisonabschluss.

WO LIEGT EIGENTLICH REHREN A/R ODER WELCHE SPIELGERÄTE WERDEN BEIM TISCHTENNIS BENÖTIGT ?

2. Kreisklasse B		
1	TTC Strücken	137:67 27:5
2	TuS Concordia Hülsede II	130:82 23:9
3	TuS Lüdersfeld II	124:76 21:11
4	SV Obernkirchen IV	121:91 21:11
5	TTC Borstel III	116:94 20:12
6	MTV Rehren III	100:106 14:18
7	Luhdener SV III	94:109 14:18
8	TSV Hagenburg VI	49:131 4:28
9	MTV Messenkamp III	29:144 0:32

Wie üblich führen zu einem Auswärtsspiel die Stadthagen/Nienstädt Fraktion (Uwe/Jörg/Waldemar) sowie die Obernkirchen Fraktion (Karl/Dietmar/Horst) separat zu dem Spiel gegen Rehren A/R. Die Stadthagen Fraktion war pünktlich gegen 19:45 Uhr in Rehren, man spielte sich ein, als gegen 20:00 Uhr von der zweiten Fraktion nichts zu sehen war, machte man sich Gedanken. Hatten die Jungs vergessen, dass das Spiel verlegt worden war?

Erste Kontaktversuche per Handy erfolgten. Dietmar, Karl, Horst; alle per Handy nicht erreichbar. Inzwischen war es 20:15 Uhr. Erste Unruhe beim Gegner. Was tun? Bei Rosi anrufen, ob Karl das Spiel vergessen hat? Nein, sagte Uwe, Karl hat beim Training gesagt, wir sehen uns in Rehren. Außerdem würde sich Rosi Sorgen machen, wenn wir jetzt anrufen. Allerdings wir auch, es könnte ja auch etwas passiert sein. Erneute Versuche mit dem Handy. Wieder erfolglos.



Da meinte jemand von Rehren: Könnten eure Jungs eventuell nach Rehren A/O gefahren sein? Tatsächlich so war es. Gegen 20:30 Uhr trafen Sie endlich ein. Karl, Dietmar und Horst waren nach Rehren A/O gefahren, in die Halle wo Kathrinhagen spielt. Karl und Dietmar waren sogar schon umgezogen, während Horst noch eine rauchte. Komisch, dass gar keine Platten aufgebaut waren, noch komischer, dass kein Gegner zu sehen war. So schaute man interessiert beim Damenturnen zu. Eine der Damen erwähnte dann wohl den Ort Rehren A/R. Karl muss dann Formel-Eins-mäßig nach Rehren A/R gefahren sein. Jedenfalls konnte das Spiel dann noch stattfinden und wurde auch 9:6 gewonnen. Dank an den Gegner, dass solange gewartet wurde.

In Zukunft werden wir wohl ein wenig Tischtennis Heimatkunde üben und jedem raten, dass zumindestens ein Handy an Bord ist, manchmal wäre es denn doch ganz nützlich. (go)

5. Mannschaft

2. Kreisklasse C

1	TTC Borstel IV	136:53	28:4
2	SC Deckbergen-Schaum. IV	126:76	24:8
3	VfL Bad Nenndorf IV	120:89	23:9
4	VfL Bückeberg II	111:113	18:14
5	TV Bergkrug VI	107:111	15:17
6	SV Obernkirchen V	97:97	14:18
7	MTV Ohndorf III	99:125	11:21
8	TSV Riepen	69:131	6:26
9	Post SV Stadthagen IV	68:138	5:27



6. Mannschaft

3. Kreisklasse B

1	Victoria Lauenau II	21:3
2	TV Bergkrug VII	17:7
3	TSV Kathrinagen II	15:9
4	TuS Jahn Lindhorst III	12:12
5	TuS Lüdersfeld III	8:16
6	SC Deckbergen-Schaumburg VI	7:17
7	SV Obernkirchen VI	4:20

Bilanzen

	Rück	Gesamt
Adolf Flieger	7:6	15:13
Werner Hoffmann	6:9	11:16
Klaus Paulus	6:6	12:10
Rolf Mevert	8:6	14:11
Hermann Eckert	5:4	12:5
Ernst Becker	1:7	1:11
Ersatz	0:8	2:12
<i>Doppel</i>	<i>13:12</i>	<i>30:19</i>



Bilanzen

	Rück	Gesamt
Reinhard Kramer	1:1	5:7
Wilfried Graff	0:11	7:13
Karl-H. Bulmahn	1:1	2:6
Siegfried Hoffmann	3:6	6:10
Klaus Hesterberg	1:8	4:13
Gisbert Kauffelt	1:5	3:8
Günter Grönger	4:4	6:8
Markus Hesterberg	2:4	2:11
<i>Doppel</i>	<i>6:14</i>	<i>15:25</i>

Damen

Bilanzen

	Rück	Gesamt
Andrea Schumacher	7:8	7:8
Claudia Kledzik	1:15	2:26
Christa Stuwe	9:10	10:27
Stefania Massaro	6:13	8:23
Dörte Korn	0:4	0:5
Ute Bott	0:1	0:9
<i>Doppel</i>	<i>4:12</i>	<i>4:30</i>

WAS SAGST DU DAZU?

Begrüßung der Gastmannschaft

Während des Punktspielbetriebes kommt man kreisweit herum (unsere Erste überschreitet die Kreisgrenze manchmal sogar) und man macht so seine Beobachtungen in anderen Hallen. Mir ist hin und wieder eine nachahmenswerte Gewohnheit aufgefallen, wie die Begrüßungszeremonie der Gastmannschaften abließ. Gemeint ist nicht die individuelle Ansprache der Mannschaftsführer, sondern das Verhalten der anderen Aktiven in der Halle. Stellten sich die Mannschaften zum allgemein bekannten Ritus auf, trat für diesen Moment eine respektvolle Pause im Trainingsbetrieb ein. Bälle wurden angehalten und das Plappern verzum Ende der Begrüßung, ehe das Geklacker der Zelluloidbälle wieder an allen Tischen zu vernehmen war. Eine höfliche Geste, die bei uns Schule machen sollte. Was sagst Du dazu?

Parken vor der „Schäfchen-Halle“

In der Aprilausgabe hatten wir uns mit dem Problem der Falschparker vor unserem Spiellokal befasst. Zeitgleich und ohne Absprache hatte unser Spartenleiter sich ebenfalls der Sache mit den parkenden Autos vor der „Schäfchen-Halle“ angenommen und provokante Zettelchen unter die Scheibenwischer geklemmt. Bei anschließenden Gesprächen in der Krokodil-Bar wurde darauf hingewiesen, dass sehr wahrscheinlich die Mehrzahl dieser Autos von Sportlern im linken Drittel abgestellt wurden bzw. werden. Die „Mehrzahl“ heißt aber nicht „alle“ – und die beiden übrigen Drittel werden von uns Tischtennis-Leuten genutzt!

Seine Aktion soll Fortsetzung finden:

„Sportfreund, wenn Du zu bequem zum Laufen bist, solltest Du Dich tragen lassen! Parken im Fußgängerbereich ist nicht erlaubt. Deine Limousine kann kostenpflichtig abgeschleppt werden.“

(hjm)

Kreisliga B

1	TV Bergkrug	36:0
2	TTC Volksen	27:9
3	TuS Sülbeck	27:9
4	SV Engern	22:14
5	TuS Germ. Hohnhorst	21:15
6	SC Deckbergen-Shg. IV	20:16
7	TTC Borstel IV	15:21
8	TTC Wölpinghausen II	6:30
9	TuS Niedernwöhren	5:31
10	SV Obernkirchen	1:35

Für die Saison 2007 / 08 haben wir keine **Damenmannschaft** zum Punktspielbetrieb gemeldet. Alle Damen wollen jedoch weiter am Trainingsbetrieb teilnehmen. Und Andrea sowie Stefania stehen auf dem MMF der Sechsten.

TOP TWENTY

Michael Ranke gewinnt erstmalig die TOP TWENTY - Waldemar Gottschick von 6 auf 2

Michael hat seine gute Form der Hinserie behalten und sich somit von Seriensieger Markus nicht von der Spitze verdrängen lassen. Mit Waldemar schob sich sogar noch ein Spieler unserer Vierten auf Platz 2 dazwischen. Eine bessere Rückserie lässt Peter Halla dicht an Markus ranrücken, er verpasst aber dennoch einen Medaillenrang. Mit Karl-Heinz Sprado und Uwe Büsing stehen am Saisonende zwei neue Namen in diesem Ehrenverzeichnis. (In Klammern die Platzierungen im Januar.)

Rang		L-ziffer
1.	Michael Ranke (1)	17,1
	Waldemar Gottschick (6)	16,9
	Markus Anke (2)	16,1
	Peter Halla (7)	15,8
	Peter Einhaus (4)	15,2
	Dietmar Haverland (5)	14,0
	Adolf Flieger (8)	11,1
	Holger Neumann (9)	10,8
	Holger Schunke (3)	10,0
	Horst Sassenberg (10)	9,8



11.	Werner Hoffmann (11)	8,0
	Christopher Vogl (12)	7,0
	Rolf Mevert (18)	6,4
	Nico Mancuso (15)	5,8
	Stephan Eckert (17)	5,6
	Klaus Paulus (15)	5,5
	Karl-Heinz Sprado (-)	4,4
	Hermann Eckert (18)	3,9
	Siegfried Hoffmann (20)	3,1
	Uwe Büsing (-)	2,4

Auch durch eine verbesserte Rückserie konnte leider keine unserer Damen den Sprung in die Ruhmesliste schaffen. Wohl hat Andrea mit 2,9 abgeschlossen, da sie aber erst in der Rückrunde eingestiegen ist, hat sie es laut Reglement nicht auf genügend Spiele bringen können, um hier gewürdigt zu werden. Beste Dame wäre somit Christa. Mit Leistungsziffer 1,2 hat sie den gleichen Wert wie Roman und läge damit auf Platz 23 nach Wilfried (1,8) und Karl-Heinz Oetterer (2,3). Holger Schunke, nach der Vorrunde noch gut platziert, dreh-



te seine persönliche Bilanz in der Rückrunde nahezu um und stürzte so auf den 9. Rang ab. Große Sprünge nach oben machten, neben den schon erwähnten „Neulingen“, Waldemar (6→2) und Rolf (18→13). Welchen Wert hat unsere „TOP TWENTY“? Einen spielerischen. Stehe ich ganz oben drin – womöglich noch vor den Stars unserer Ersten - , so liegt diese Seite von „Obernkirchens meistgelesenem TT-

Fachmagazin“ wochenlang, ja monatelang aufgeschlagen an dem häufigst aufgesuchten Ort der Wohnung. Stehe ich ziemlich weit unten oder gar nicht drin, so bietet das Anlass, auf die Fragwürdigkeit der Richtigkeit des Wertungssystems hinzuweisen. Und über die Seite wird Kaffee geplürrt, damit die Gattin nicht auf den abwegigen Gedanken kommen könnte, ich hätte die meiste Zeit nicht am grünen Tisch gestanden, sondern in der „Krokodil Bar“ verbracht. (hjm)

Neues System für die Leistungsziffer

Das neue System zur Ermittlung der Leistungsziffer wurde in der Januarausgabe vorgestellt. Ihr könnt es auch nachschlagen auf unserer Homepage unter „Vereinszeitung-Nr.47-TOP TWENTY“.

jugend



Schüler

	Einzel	Vor	Rück	Gesamt
1. (6)	Dean Howe	3:0	1:9	4:9
2. (4)	Patrice Marquardt	4:3	7:1	11:4
3. (8)	Maximilian Schulz	1:1	3:3	4:4
4. (3)	Daniel Schuermann	3:4	5:2	8:6
5. (1)	Sebastian Farr	1:5	0:2	1:7
6. (5)	Jeremias Schwiegk	1:3	0:1	1:4
7. (2)	Jan Blaume	0:5	0:1	0:6
8. (7)	Niels-Lukas Wolff	----	----	----

In Klammern die Aufstellung der Hinrunde

2. Kreisklasse B - Rückrunde	Spiele	Punkte	SVO gegen
1. TuS Fortuna Lauenhagen	35:15	10:0	3:7
2. TuS Concordia Hülsede	27:20	6:4	0:7
3. MTV Ohndorf	28:26	5:5	6:6
4. SV Obernkirchen	23:25	5:5	----
5. TuS Germania Hohnhorst	25:24	4:6	7:4
6. SG Rodenberg	7:35	0:10	7:1

Doppel (Rückrunde)	
Dean / Patrice	3:0
Maximilian / Daniel	1:2
Dean / Maximilian	1:2
Dean / Jan	1:0
Daniel / Sebastian	0:1

Leider kann hier nur die Tabelle der Rückrunde wiedergegeben werden. Eine Gesamttabelle liegt aufgrund der Veränderungen nicht vor. Während in der Hinrunde noch die Mannschaften aus Bergkrug, Algesdorf und Niedernwöhren mitgespielt haben, so zogen diese zur Rückrunde zurück und nur Hülsede ist dazugekommen. So bleibt, wie in der Hinrunde (bei 8 Mannschaften), der hervorragende 4. Platz. Dabei ist aber zu bemerken, dass die Spiele gegen Hohnhorst und Ohndorf in der Hinrunde jeweils mit 5:7 verloren gingen und nun die Punkteausbeute wesentlich erfolgreicher gewesen ist. Super gespielt !!!! Herzlichen Glückwunsch auch an Patrice, der von allen teilnehmenden Spielern den 2. Ranglistenplatz ergattern konnte. (Roman Blaume)

Jungen II und III

Jungen Kreisklasse

1	TuS Jahn Lindhorst II	42:4	12:0
2	SV Obernkirchen II	35:22	9:3
3	VfL Bad Nenndorf	32:25	7:5
4	Luhdener SV	29:21	6:6
5	TuS Jahn Lindhorst III	25:30	6:6
6	SV Obernkirchen III	14:41	1:11
7	VfL Bückeburg	7:41	1:11
8	TTC Strücken	0:0	0:0



Bild oben
Jungen II

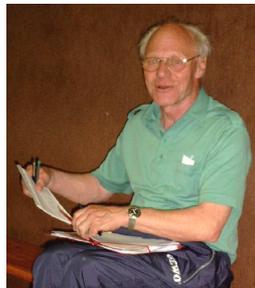
Unten stehende Auflistung ersetzt nicht das offizielle Mannschaftsmeldeformular. Etwaige nachträgliche Änderungen beim MMF wurden hier nicht berücksichtigt.

Außerdem spielte noch eine **Mädchenmannschaft**, die in der Kreisliga den letzten Platz (8) ohne Sieg, ohne Punkt belegte. So schnitt auch unsere **1. Jungenmannschaft** in der Bezirksliga Nord ab: Letzter Platz (10) ohne Sieg, ohne Punkt. Trotz ausbleibender sportlicher Erfolge hielten beide Teams bis zum Saisonende durch, der SVO musste keine Mannschaft frühzeitig abmelden!

FLIEGER-POKAL

Nach der ersten Ausspielung des vereinsinternen Zweier-Mannschaftsturniers Anfang Mai 2006 mit 11 Paaren hatte sich der Stifter Adolf Flieger entschlossen, dieses Turnier auch im folgenden Jahr auszurichten. Wieder wurde ein Freitagstermin dicht nach unseren Vereinsmeisterschaften ausgewählt.

Die diesjährige Ausspielung fand leider kein so großes Interesse. Sechs Paare nutzten die Gelegenheit, mit selbst gesuchtem Partner zu spielen. So konnte in 1 Gruppe „Jeder gegen Jeden“ gespielt werden. Am Ende setzten sich erwartungsgemäß die Favoriten Karl-Heinz Oetterer und Christopher Vogl durch. Trotz Punktvorgabe gewannen sie alle Spiele mit 3:0 (insgesamt 15:2 Sätzen). Platz 2 belegte Jens-O. Schröter mit unserem (externen) Jugendtrainer



Thorsten Sterner vor Werner Hoffmann mit Partner Stefan Eckert. Für die Sieger gab es wieder Sandsteinpokale und Sachpreise.



Die Sieger Karl-Heinz und Christopher
Nach einem kleinen Imbiss mit Getränken ging der Abend gemütlich zu Ende. (fli)



Telefonliste nach Mannschaften geordnet

- neue Saison 2007 / 08 -

(ohne Vorwahl ist
Obernkirchen 05724)



Anke (C)	Markus	
Halla	Peter	
Vogl	Christopher	
Sprado	Karl-Heinz	
Steinhof	Christoph	
Oetterer	Karl-Heinz	

Ranke	Michael	
Einhaus	Peter	
Neumann (C)	Holger	
Mevert	Hans-Joachim	
Walschek	Klaus	
Grabsch	Dirk	

Mancuso	Nico	
Schunke	Holger	
Eckert	Stephan	
Blaume (C)	Roman	
Papenhausen	Andreas	
Schwarze	Torsten	

Gottschick (C)	Waldemar	
Haverland	Dietmar	
Sassenberg	Horst	
Büsing	Uwe	
Ostermeier	Jörg	
Pettenpaul	Karl	

Flieger	Adolf	
Hoffmann	Werner	
Mevert	Rolf	
Paulus (C)	Klaus	
Eckert	Hermann	
Becker	Ernst	

Kramer	Reinhard	
Bulmahn	Karl-Heinz	
Graff	Wilfried	
Hoffmann (C)	Siegfried	
Hesterberg	Klaus	
Grönger	Günther	
Kauffelt	Gisbert	
Hesterberg	Markus	
Schumacher	Andrea	
Massaro	Stefania	

Boule-Spiel-Herausforderung der 5. Mannschaft - Wir sind die Besten -

... so überschreibt Adolf Flieger eine Kampfansage an die 6. Mannschaft. Weitere Aufforderungen an die anderen Teams sollen folgen! Das erste Spiel findet am 8. Oktober statt.

September		Oktober		November		Dezember	
1 Sa		1 Mo		1 Do		1 Sa	
2 So		2 Di		2 Fr	4.H Ferienende	2 So	
3 Mo	3.H	3 Mi		3 Sa		3 Mo	2.H, 5.H
4 Di		4 Do		4 So		4 Di	
5 Mi		5 Fr	2.H, 3.H, 5.H	5 Mo	5.H	5 Mi	
6 Do		6 Sa		6 Di	6.A	6 Do	
7 Fr		7 So		7 Mi	2.A	7 Fr	1.H, 4.H
8 Sa		8 Mo	1.H	8 Do		8 Sa	KRL Herren (Obernk.)
9 So		9 Di		9 Fr	4.A, 6.A	9 So	
10 Mo	2.H, 6.H, 4.A	10 Mi		10 Sa		10 Mo	
11 Di		11 Do		11 So		11 Di	
12 Mi		12 Fr	4.A	12 Mo	1.H, 2.A	12 Mi	
13 Do		13 Sa		13 Di	3.A	13 Do	
14 Fr	1.H	14 So		14 Mi	3.A	14 Fr	
15 Sa	KRL Herren (Bergkrug)	15 Mo	2.H, 5.H	15 Do		15 Sa	
16 So		16 Di		16 Fr	1.A, 5.A	16 So	
17 Mo	6.H, 1.A, 5.A	17 Mi		17 Sa	KRL Jugend (Obernk.)	17 Mo	
18 Di		18 Do		18 So	2.A	18 Di	
19 Mi		19 Fr	4.H	19 Mo	3.H, 6.H	19 Mi	
20 Do		20 Sa		20 Di		20 Do	
21 Fr		21 So		21 Mi	3.A Buß- und Betttag	21 Fr	Jahresabschluss
22 Sa		22 Mo	6.H, 4.A Ferienanf.	22 Do		22 Sa	
23 So		23 Di		23 Fr	1.H	23 So	
24 Mo	2.H, 3.H, 5.H	24 Mi	5.A	24 Sa		24 Mo	Heiligabend
25 Di		25 Do		25 So		25 Di	Weihnachten
26 Mi	1.A, 6.A	26 Fr		26 Mo	1.A, 2.A	26 Mi	Weihnachten
27 Do		27 Sa		27 Di	3.A	27 Do	Ferien
28 Fr	2.A, 4.A	28 So		28 Mi		28 Fr	bis 5.1.08
29 Sa	KM Jugend	29 Mo	4.H, 6.H	29 Do		29 Sa	Halle
30 So	in Obernkirchen	30 Di		30 Fr	3.H	30 So	geschlossen
		31 Mi	5.A Reformationstag			31 Mo	

Aufsicht Jugendtraining von 17.⁵⁵ Uhr bis 20 Uhr

24.9.07 SVO 2	1.10.07 SVO 3	8.10.07 SVO 4	15.10.07 SVO 5	5.11.07 SVO 6	12.11.07 SVO 2	19.11.07 SVO 3	26.11.07 SVO 4
3.12.07 SVO 5	10.12.07 SVO 6	17.12.07 SVO 2	7.1.08 SVO 3	14.1.08 SVO 4	21.1.08 SVO 5	28.1.08 SVO 6	4.2.08 SVO 2

SVO 1 übernimmt die Freitagstermine



	<u>Jugendliche</u>	<u>Damen / Herren</u>
Montag	18 - 20 Uhr	20 - 22 Uhr
Freitag	18 - 20 Uhr	20 - 22 Uhr